

Zusatzpunkt sieben

Berlin. Hinsichtlich des von Justizminister Heiko Maas (SPD) vorgesehenen schrankenlosen Zugriffes auf private Telekommunikation, sogenannte Messengerdienste wie Whatsapp (*jW*-Titel der gestrigen Ausgabe), hat der Bundestag bis Redaktionsschluss am Donnerstag abend noch keine Entscheidung getroffen. Das neue Trojanergesetz sollte unter »Zusatzpunkt ZP7« abgehandelt werden. Linken-Fraktionsvize Jan Korte bezeichnete die Vorlage gegenüber *AFP* als extrem fragwürdige Anleitung zum »Staatshacking«. Laut *dpa* wird nach Auffassung des Abgeordneten Hans-Christian Ströbele (Grüne) die Neuregelung vor dem Bundesverfassungsgericht verhandelt werden. (*jW*)

<https://www.jungewelt.de/artikel/312934.zusatzpunkt-sieben.html>